

## E d i k t.

Womf. f. Landgericht Schlanders wird anmit bekannt gemacht, daß auf ersuchtes Ansuchen des Peter Oberdörfer zu Laich nachstehende dem Anton Köstler dortselbst angehörigen Realitäten öffentlich versteigert werden.

Nämlich das sub Nr. Kat. der erwähnten Gemeinde 833 einstimmende sogenannte Stamfer-Leben, welches besteht:

a) In einem Stück Erdreich Acker in Plamund von 630 Klastern;

b) einem Stück Wiesfeld, die Fischgl-Wiese genannt, von a Gras, haltet 504 Klaster, wovon aber dermalen bräunlich die Hälfte verlabt und unfruchtbar ist;

c) einem Stück Spathwies in den Klauplatei-Wiesen von 850 Klastern.

Hievon hat man jährlich an Grundzins an das Kloster Stamf 15 kr. T. W., dann 4 Star und 5 Maßeln Roggen, und a Star Gerste zu entrichten.

Im Ausrußpreis pr. 675 fl. K. W.

Weiter aus der Kar. Nr. 38 die Lit. D. ein Tagmahd Fruhwies in die Fischgl-Wiesen auf der Laicher Plavaad gelegen; ist luteig, da der betreffende Grundzins abgelöst worden ist.

Im Ausrußpreis pr. 200 fl. K. W.

Die Bedingungen können hierorts während den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

Die Versteigerung wird am 30. f. M. Nov. um 3 Uhr Nachmittags in der Joseph Erasoper'schen Wirthschaftsbehausung zu Laich vorgenommen werden.

K. K. Landgericht Schlanders am 19. Oktober 1829.  
Strolz, Landrichter.

Reiter, Adjunkt.

## Versteigerungs-Edikt.

Wom dem f. f. Stadt- und Landrecht zu Innsbruck wird hiemit allgemein bekannt gemacht:

Es seye auf Anlangen des f. f. Disferial-Advokaten Dr. Alphons v. Pulciani, als Kurator der Verlassenschaft der am 7. Oktober d. J. dahier verstorbenen Katharina v. Apperger, geborne Appeller, in die öffentliche Versteigerung der zu dieser Verlassenschaft gehörigen Mobilien gewilligt worden.

Diese Mobilien bestehen: in einigen Prätiosen, Leibkleidung, Leib-, Tisch- und Bettwäsche, Betten und andern Hausederichtungsstücken. Die Versteigerung wird am 23. d. M. Vormittags um 9 Uhr in d. Thomas Kremser'schen Hause in der Kaiserstraße Nr. 53 1/2 im ersten Stocke vorwärts vorgenommen, und die zu versteigernden Effecten den Meistbietenden gegen sogleich bare Bezahlung ausverkauft werden. Kaufzuliebe werden sich demnach hierbei einzufinden wissen.

Innsbruck, den 3. Nov. 1829.  
Johann Ritter v. Jennil, Präsident.  
v. Fitcher, Landrath.  
Graf v. Hendl, Landrath.  
Jof. v. Kappeller, Sekretär.

## V o r l a d u n g.

Bei der heute stattgehabten Losziehung, zum Behufe der dießjährigen Regiments-Ergänzung, wurden für nachbenannte Militärpflichtige aus der Pfarrgemeinde Schwab die beiderseitigen Vornummern gezogen:

- Für Lebl Anton Nr. 3.  
» Bareth Joseph Nr. 5.  
» Schaller Franz Nr. 25.  
» Pfund Johann Nr. 27.  
» Jung Kaspar Nr. 29.  
» Pyp Jakob Simon Nr. 41.  
» Etzold Mathaus Nr. 42.  
» Kürzl Thomas Nr. 46.  
» Widmann Johann Engelbert Nr. 60.  
» Kandler Alois Nr. 71.  
» Haring Franz Nr. 73.  
» Hirsch Joseph Nr. 90.  
» Kommerer Anton Nr. 101.

Dieselben werden nun aufgesordert, ihren Aufenthalt dem gefertigten Landgericht, falls sie in der Provinz Tirol und Vorarlberg sich aufhalten, binnen vier, wenn sie außerhalb der Provinz sind, binnen acht Wochen um so gewisser anzuzeigen, als sonst die ersten zwei unbedingt, die übrigen aber im Falle, daß in der Folge die Reihe zur wirklichen Assentirung an sie kommen sollte, ohne weiter als Widerspenstige behandelt werden würden.

Die Strafen gegen Rekruten bestehen:  
a) In der Verlängerung der Kapitulationszeit von zwei Jahren,

b) in der Abgabe zum Militär auch nach Verlaufe des militärpflichtigen Alters, und

c) in Verluste des Rechtes, sich vertreten zu lassen.  
K. K. Landgericht Schwab, am 31. Oktober 1829.  
Schießl, Landrichter.

Bei der am 30. d. M. zum Behufe der für das Jahr 1829 anbeschlenen Ergänzung des löbl. Kaiser-Jäger-Regiments vorgenommenen Losziehung wurden für die hiennach angezeigten abwesenden Jünglinge folgende Lose gezogen:

a) Für Franz Pfeifer von Galtür, geboren am 4. Mai 1808, das Los Nr. 15.

b) Für Joh. Jos. Canal von Galtür, geboren am 27. Jänner 1808, das Los Nr. 18.

c) Für Jos. Anton Kornel von Galtür, geboren am 29. April 1807, das Los Nr. 19.

d) Für Joh. Lorenz Pfeifer von Mathon, geboren am 18. November 1808, das Los Nr. 20.

e) Für Alois Turesch von Fischgl, geboren am 21. August 1808, das Los Nr. 22.

Da alle diese Individuen durch diese gezogenen Lose zu Rekruten bestimmt wurden, so haben selbe, im Falle sie sich in der Provinz Tirol befinden, binnen vier Wochen, wenn sie sich aber außer der Provinz Tirol aufhalten sollten, binnen acht Wochen, um so mehr ihren Aufenthaltstort anher anzuzeigen, als sie im widrigen Falle, wenn sie in der Folge die Einreichung treffen sollte, als Rekruten behandelt werden würden.

K. K. Landgericht Fischgl, am 31. Okt. 1829.  
Ofner, Landrichter.

## Ediktalvorladung.

Bei der am 29. und 30. Okt. d. J. vorgenommenen Losziehung wurden für nachbenannte Militärpflichtige, deren Aufenthalt dem Landgerichte unbekannt ist, folgende Loszahlen gezogen.

Im I. Losungs-Distrikt. Für Magnago Franz Xaver von Telfs die Zahl 34.

Im II. Losungs-Distrikt. Für Hecher Joseph Alois von Kuffstein gebürtig die Zahl 3. Kirchner Peter von Inzing die Zahl 27.

Köffler Joseph von Hattung die Zahl 31. Schnaitter Jos., Sohn des Franz Schnaitter von Zirf, die Zahl 30.

Seelos Johann, Sohn des Michael Seelos von Zirf, die Zahl 39.

Im III. Losungs-Distrikt. Für Weber Daniel von Klauring die Zahl 1.

Reill Simon Dionisius von Pfaffenhofen die Zahl 8. Niederegger Joseph von Klauring die Zahl 17.

Strenng Severin von Palling die Zahl 23. Wegscheider Thomas von Oberperuf die Zahl 27.

Da nun Daniel Weber, und Joseph Alois Hecher zur wirklichen Einreichung bestimmt sind, so haben sie, wenn sie sich in der Provinz Tirol und Vorarlberg aufhalten, binnen vier Wochen, wenn sie sich außer dieser Provinz befinden, binnen acht Wochen bei diesem Landgerichte zu stellen, widrigens sie als Rekruten behandelt werden würden.

Die übrigen vorangeführten Nachmänner haben diesem Gerichte ihren Aufenthalt, wenn sie in der Provinz Tirol oder Vorarlberg sind, binnen vier Wochen, wenn sie sich außer dieser Provinz aufhalten, binnen acht Wochen um so gewisser anzuzeigen, als sie im Falle, wenn sie in der Folge die Reihe zur wirklichen Assentirung treffen würde, und sie dem Gerichte ihren Aufenthalt nicht angezeigt hätten, ohne weiteres als Rekruten behandelt werden müssen.

K. K. Landgericht Telfs, am 31. Okt. 1829.  
v. Wersl, Landrichter.

## V o r r u f u n g s - E d i k t.

Bei der für die dießjährige Kaiserjäger-Regiments-Ergänzung im f. f. Landgerichtsbezirke Leuz am 29. und 30. d. M. stattgehabten distriktsweisen Losziehung der pflichtigen Jünglinge aus den Altersklassen 1807 und 1808 sind für nachbenannte Losungspflichtige folgende Loszahlen gezogen worden.

- Wom I. Distrikt, welchen die Stadtgemeinde allein bildet:  
Nr. 1 für Alois Reiter, Schmid.  
» 2 » Franz Harb, Schuster.  
» 3 » Johann Henggi, Uhrmacher.  
» 5 » Joseph Waffer, Schuster.  
» 6 » Anton Ortner, Schlosser.  
» 7 » Alois Höllensteiner, Lederer.